

Artikel 88

Die Verantwortlichkeit aller leitenden Mitarbeiter in Staat und Wirtschaft gegenüber den Bürgern ist durch ein System der Rechenschaftspflicht gewährleistet.

Übersicht

- I. Vorgeschichte
 1. Unter der Verfassung von 1949
 2. Entwurf
- II. Verantwortung und Rechenschaftspflicht
 1. Teilregelung
 2. Grundsatzbestimmung
 3. Verantwortung und Verantwortlichkeit
 4. Ausdruck des demokratischen Zentralismus
 5. Ort der Festlegung
- III. Leitende Mitarbeiter
 1. Begriff
 2. Die Rechenschaftspflicht in der einfachen Gesetzgebung
- IV. Verantwortlichkeit
 1. Disziplinarische, materielle und strafrechtliche Verantwortlichkeit
 2. Die disziplinarische Verantwortlichkeit im einzelnen
 3. Die materielle Verantwortlichkeit im einzelnen
 4. Die strafrechtliche Verantwortlichkeit

Literatur:

Reiner Ait, Gesellschaftliche Verantwortung, Gesetzlichkeit und rechtliche Verantwortlichkeit, StUR 1972, S. 1323 - *Hartmut Badestein/Lochen Dorsch/Horst Oertel*, Zum Verhältnis von wirtschaftsrechtlicher und arbeitsrechtlicher materieller Verantwortlichkeit, StUR 1973, S. 1521 - *Heinz Bartz*, Disziplinarische und materielle Verantwortlichkeit, Sozialistische Demokratie vom 7. 11. 1969 - *Alfred Baumgart*, Arbeitsrechtliche Verantwortung und Verantwortlichkeit nach dem Arbeitsgesetzbuch der DDR, StUR 1978, S. 317; *ders.*, Differenzierung der arbeitsrechtlichen materiellen Verantwortlichkeit der Werktätigen, NJ 1980, S. 444 - *Michael Benjamin/Harry Möbis*, Verantwortung, Pflichten und Rechte in der staatlichen Leitung, StUR 1974, S. 1601 - *Gotthold Bley*, Verantwortung und Verantwortlichkeit in der sozialistischen Gesellschaft, StUR 1972, S. 943 - *ders./Dietmar Seidel*, Verantwortung, Verantwortlichkeit und wissenschaftlich-technischer Fortschritt, StUR 1977, S. 933 - *Ulrich Dähn/Karl-Friedrich Gruel*, Rechtliche Verantwortung und allseitige Entfaltung der sozialistischen Persönlichkeit, StUR 1971, S. 768 - *des./Ulrich Schaarschmidt*, Zur Gestaltung der Rechte und Pflichten und der individuellen rechtlichen Verantwortlichkeit im Kampf gegen Rechtsverletzungen, StUR 1972, S. 204 - *Günther Duckwitz*, Verantwortung und Verantwortlichkeit aus staatsrechtlicher Sicht, StUR 1972, S. 448 - *Ekkehard Espig*, Probleme zivilrechtlicher Verantwortlichkeit, StUR 1979, S. 220 - *Bruno Fechter/Wolf gang Surkau*, Zur Verantwortung und Verantwortlichkeit des Staatsfunktionärs, StUR 1979, S. 194 - *Gerhard Feige/Walter Schörrath*, Geheimnisschutz als staatliche Leitungsaufgabe, StUR 1972, S. 896 - *Norbert Frank*, Zur verwaltungsrechtlichen Verantwortlichkeit, StUR 1979, S. 198 - *Johannes Friedel/Rolf Schüssele*, Zur Weiterentwicklung der wirtschaftsrechtlichen materiellen Verantwortlichkeit durch die Einführung von Wirtschaftssanktionen, StUR 1973, S. 1331; *des.*, Zur Durchsetzung einer einheitlichen Verantwortlichkeitskonzeption für Verstöße gegen Grundsätze der Planwirtschaft, Wirtschaftsrecht 1973, S. 210 - *Gert-Joachim Gaeßner/Imhild Rudolph*, Macht durch Wissen, Zum Zusammenhang von Bildungspolitik, Bildungssystem und Kaderqualifizierung in der DDR, Opladen, 1978 - *Gerhard Haney*, Werte der Arbeiterklasse und sozialistisches Recht, NJ 1976, S. 602 - *Eva Hein/Fritjof Kunz*, Verantwortung und Verantwortlichkeit im Arbeitsrecht, NJ 1980, S. 442 - *John Lekschas*, Verantwortlichkeit und Recht in der sozialistischen Gesellschaft, Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften der DDR, 12 G., Berlin (Ost), 1975, S. 5 - *Siegfried Mampel*, Arbeitsverfassung und Arbeitsrecht in Mitteldeutschland, Köln, 1966; *ders.*, Der öffentliche Dienst im Herrschaftsgefüge der »DDR«, Zeitschrift für Beamtenrecht 1968, S. 265; *ders.*, Die materielle Verantwortlichkeit des Werktätigen in der DDR im Vergleich zur Haftung des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber in der BRD, Recht der Arbeit 1971, S. 80 - *Helmut Oberländer*, Einheitlichkeit und Differenziertheit der Verantwortlichkeit im sozialistischen Recht, StUR 1980, S. 2 - *Horst Oertel/Dietmar*